



## Crete FP

### Schneller Grundierspachtel

Verfügbarkeit		
Anz. je Palette		
<b>Größe / Menge</b>	<b>12,5 kg</b>	<b>25 kg</b>
Gebinde-Typ	Set im Karton	Set im Karton
Gebinde-Schlüssel	13	25
<b>Art-Nr.</b>		
6860	■	■

Anwendungsbereiche ■ Schneller Grundierspachtel im Crete-System

Eigenschaften ■ Schnelle Überarbeitbarkeit  
 ■ Hohe Temperaturbeständigkeit  
 ■ Wasserdampfdiffusionsfähig

Produktkenndaten Dichte (20 °C) 1,57 g/cm<sup>3</sup> (4K-Mischung)  
 Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Arbeitsvorbereitung ■ Anforderungen an den Untergrund  
 Als Untergründe sind nur Beton- und zementäre Verbundestriche geeignet.  
 Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.  
 Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup> (kleinster Einzelwert mind. 1,0 N/mm<sup>2</sup>), die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup> betragen.

Beton	max. 6 M-% Feuchtigkeit
-------	-------------------------

Zementestrich	max. 6 M-% Feuchtigkeit
---------------	-------------------------

■ Vorbereitungen  
 Den Untergrund durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen, vorbereiten, so dass die oben aufgeführten Anforderungen erfüllt sind.  
 Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund mit Remmers PCC Systemen oberflächenbündig verfüllen.  
 Systembedingt entsprechende Verkrallungsschnitte setzen.

#### Zubereitung

A:B:C:D	
A: 2,5	3 Min.
B: 2,6	
C: 7,0	
D: 0,4	

■ Anmischung  
 Den Crete FP Cat (Komp. D) der Komponente A vollständig zugeben.  
 Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A und Komp. D) vollständig zugeben.  
 Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.  
 Die Komponente C sofort **unter Rühren** hinzugeben und die Masse 3 Min mischen.  
 Die Mischzeiten sind exakt einzuhalten (Zeitschaltuhr).

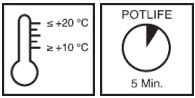
<b>Mischungsverhältnis</b>	2,5 : 2,6 : 7,0 : 0,4 nach Gewichtsteilen
----------------------------	---

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig (Auskratzen) in schmalen Streifen auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.



## Verarbeitung

Nur für gewerbliche Anwender!



- **Verarbeitungsbedingungen**  
Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. +10 °C bis max. +20 °C.  
Materialtemperatur: +15 °C bis +20 °C.  
Das Material ist nach der Verlegung mind. 24 Stunden vor direkter Wasserbeaufschlagung und Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.  
Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten.  
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
- **Verarbeitungszeit (+20 °C)**  
ca. 5 Min.
- **Überbeschichtbarkeit (+20 °C)**  
4 Stunden bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte.  
Bei baustellenbedingten längeren Wartezeiten (> 24 Stunden) die Oberfläche vor dem nächsten Arbeitsgang bis zum Weißbruch anschleifen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern generell die angegebenen Zeiten.

## Anwendungsbeispiele

- **Grundierung**  
Das Material vollständig auf die Fläche geben und sofort mit einer Glättkelle über Korn abziehen. Die Oberflächenporen des Untergrundes müssen vollständig geschlossen werden.

Verbrauch	ca. 0,6 - 2 kg/m <sup>2</sup> Bindemittel (je nach Untergrund)
-----------	--

## Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen. Die resultierende Oberflächenstruktur ist stark abhängig von den Baustellenbedingungen sowie der Verarbeitung. Damit liegt die Oberflächenstruktur außerhalb der Produkthaftung. Auch bei handwerklich korrekter Verlegung sind Farbtonunterschiede, Verlegespuren, Streifenbildung und leichte Pfützenbildung nicht auszuschließen. Aufgrund der kurzen Reaktionszeit sind die Beschichtungsmaßnahmen gut zu planen und vorzubereiten. Schichtdickenüberschreitungen können zu Blasenbildung führen. Geringe Schichtdicken sowie tiefere Temperaturen können die Optik beeinträchtigen.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

## Arbeitsgeräte / Reinigung

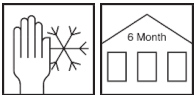
Glättkelle



Genaue Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.  
Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit Verdünnung V 101 reinigen.  
Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

## Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate für Komp B und Komp D, sowie mind. 6 Monate für Komp C und Komp A.



## GISCODE

PU 40

## Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

## Leistungserklärung

➤ [Leistungserklärung](#)



Konformitätserklärung



**Remmers GmbH**

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

**UKCA Remmers (UK) Limited**

Unit 4, Lloyds Court, Manor Royal Crawley, RH10 9QU

CE 19 / UKCA 21

GBIII 144\_2

EN 13813:2002

226860

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E <sub>n</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 0,5
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten / Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.